KATHOLISCHE KIRCHE Erzdiözese Wien JUNGE KIRCHE

Kinderliturgienewsletter

2. Mai 2021: 5. Sonntag der Osterzeit B

Die Worte Jesu sind uns wohl bekannt: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Die Weintrauben hängen an den Reben (Zweigen) des Weinstocks, sind mit ihm verbunden – so können sie wachsen und reifen. Das Bild zeigt, dass auch wir als Reben eins sein sollen mit Jesus, dem Weinstock – damit wir in unserem Leben gute Früchte bringen können. Gott ist der Winzer in diesem Weingarten, schaut auf seine Weinstöcke und pflegt sie, damit die Früchte gut wachsen können.

Liedvorschläge

Ich bin der Weinstock
Text und Musik: Hanjo Gäbler
Eine schöne und kindergerechte Vertonung von diesem Bibeltext. Die Noten kann man hier erhalten: https://www.gerth.de/index.php?id=details&sku=AF41300143
In der letzten Zeile kann man in den Takten, wo die Pause ist, die Worte „der bringt“ und „viel Frucht“ jeweils nachsingen. Hier der Link zum Anhören: https://www.youtube.com/watch?v=_F-k-tgn-Dw

Ich bin der Weinstock, God for You(th), Nr. 121
Text und Musik: Kathi Stimmer-Salzeder
Man kann mit den Kindern auch nur den Refrain singen und die Strophen nur Solo vorsingen (lassen).

Einstieg „Weinstock“

Das Bild eines Weinstocks wird im Laufe des Gottesdienstes gemeinsam zusammengestellt und aufgehängt: Auf einem Plakat ist anfangs der Weinstock aufgezeichnet, mit einigen Reben. Zum Bußakt kommen verdorrte Zweige weg und stattdessen grüne Blätter dazu (Erklärung: Alles, was verdorrt ist, legen wir vor Gott, durch Vergeben und Verzeihen sprießen grüne Blätter). Zum Evangelium kommen Wurzeln dazu (Erklärung: Das Wort Gottes stärkt uns, lässt uns verwurzeln in Glauben und zeigt uns, was im Leben wichtig ist.). Bei der Predigt kommen Weintrauben dazu (Erklärung: Was sind die guten reichen Früchte in unserem Leben?). Zur Gabenbereitung können die Früchte zum Altar gebracht werden (Erklärung: Wir bringen uns und alles Gute und danken Gott dafür.).

Kyrie

Herr Jesus Christus, du bist der Weinstock. Herr erbarme dich.
Wir sind die Reben, mit dir sind wir verbunden. Christus erbarme dich.
Du hilfst uns, reiche Frucht zu bringen. Herr erbarme dich.

KATHOLISCHE KIRCHE Erzdiözese Wien // JUNGE KIRCHE
Stephansplatz 6/6/618, 1010 Wien; Tel.: +43 1 515 52-3393; junge.kirche@edw.or.at

Evangelium in leichter Sprache: Jesus erzählt vom Weinstock

Lesejahr B, Johannes 15,1-8

Einmal sagte Jesus zu seinen Freunden:
Bei mir ist es wie mit einem Weinstock.
Und mit einem Winzer.
Ich bin der Weinstock.
Gott im Himmel ist der Winzer.
Der Winzer ist ein besonderer Gärtner für den Weinstock.
Gott im Himmel ist ein guter Winzer.
Der gute Winzer sorgt gut für den Weinstock.
Der gute Winzer schneidet alle schlechten Zweige vom Weinstock ab.
Die anderen Zweige reinigt der gute Winzer.
Damit die Zweige gute Weintrauben tragen.
Jesus sagte zu seinen Freunden:
Ich bin der Weinstock.
Ihr Freunde seid die Zweige.
Ihr Freunde seid gute Zweige.
Weil ihr zugehört habt, wenn ich euch von Gott erzählt habe.
Die guten Zweige müssen fest am Weinstock bleiben.
Dann können an den Zweigen viele Weintrauben wachsen.
Wenn die Zweige vom Weinstock abknicken, vertrocknen die Zweige.
Dann können keine Weintrauben an den Zweigen wachsen.
Die vertrockneten Zweige verbrennen im Feuer.
Jesus sagte zu seinen Freunden:
Bei euch ist es wie bei den Zweigen.
Die Zweige müssen fest am Weinstock bleiben.
Dann wachsen an den Zweigen viele Weintrauben.
So müsst auch ihr mit mir verbunden bleiben.
Dann bringt ihr viele Früchte.
Wenn ihr bei mir bleibt, könnt ihr mich um alles bitten.
Ihr bekommt es.
Mein Vater im Himmel freut sich, wenn ihr bei mir bleibt.
Mein Vater freut sich, wenn ihr viele Früchte bringt.

https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/

Ideen für Aktionen

Nach dem Evangelium wird auf das Bild des Weinstocks eingegangen.
*Als Einstieg könnt ihr gemeinsam eine „Weintrauben-Meditation“ machen. In der Mitte liegen Weintrauben in einer Schüssel. Jede*r bekommt eine Traube in die Hand, betrachtet und befühlt sie genau. Dann darf sie verkostet werden.*

Gespräch mit den Kindern:
Weißt du, was ein Winzer, ein Weinstock und eine Rebe ist?
Der Weinstock ist der Stamm. Seine Zweige nennt man Reben. An ihnen wachsen die Weintrauben. Sie sind die Früchte des Weinstocks. Der Winzer pflanzt die Weinstöcke, pflegt sie, erntet die Weintrauben und verarbeitet sie zu Traubensaft oder Wein.
In Israel gibt es viele Weinstöcke. Die Menschen kennen sie.
Deshalb kann Jesus seinen Freunden anhand eines Weinstocks gut erklären, wie er mit ihnen verbunden sein möchte, und welche Rolle Gott dabei spielt.
Das haben wir im Evangelium gehört.

Vgl. https://www.erzbistum-koeln.de/seelsorge_und_glaube/ehe_und_familie/familie_und_kinder/glauben_leben/familienliturgie/ausmalbilder_und_textseiten/lesejahr_b/5_osterso.html

So wie die Weintrauben am Weinstock wachsen, sollen auch in unserem Leben Früchte wachsen. Das will uns Jesus noch heute mit der Geschichte sagen.
Wie können in uns Früchte wachsen? Wie kann unser Leben Früchte bringen? - Wenn wir mit Jesus verbunden bleiben. Durch Jesus wird unser Leben verändert. Wir handeln wie Jesus. Wir helfen anderen. Es ist fast, als ob Jesus durch uns handelt.
Versucht gemeinsam, solche guten Früchte im Leben zu finden und schreibt sie auf eine Weintraube aus Papier auf. Die Früchte werden dann auf den Weinstock gehängt.

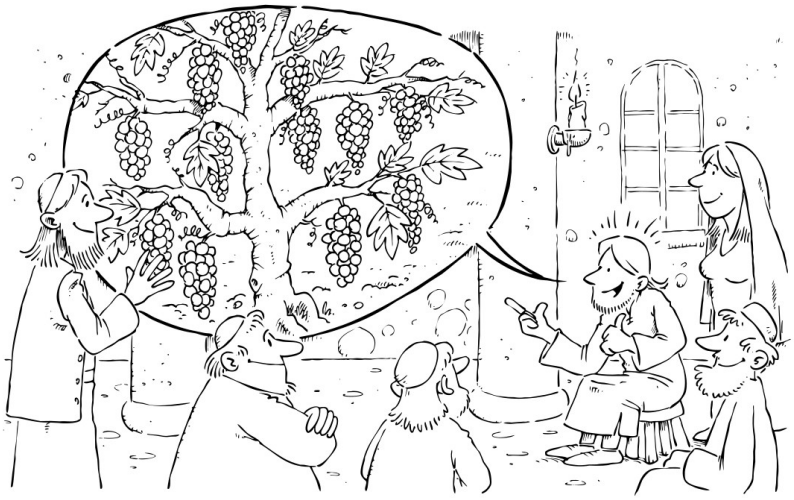
Alternativ können auch aus Glasnuggets Weintrauben auf ein Tuch in der Mitte gelegt werden.

Vgl. https://www.kinderpastoral.de/kindergottesdienst/kigo-lesejahr-b

<u>Ratespiel Obstkorb:</u>
*Es wird ein Obstkorb auf den Tisch (zuhause) oder in die Mitte (beim Kindergottesdienst) gestellt. Jede*r, der*die möchte, wählt nun eine Obstsorte aus (nicht verraten) und beschreibt den anderen: Wo bin ich gewachsen? Was brauche ich zum Wachsen? Wie reife ich? Wie werde ich geerntet? Was kann man Gutes aus mir herstellen? Die anderen versuchen, die richtige Frucht zu erraten.*

Vgl. https://www.kath-kirche-kaernten.at/images/downloads/2012_05_06_5_so_der_osterzeit_brigitte.pdf

Bibelbild zum Ausmalen



Quelle: www.familien234.de · Ausmalbild zum 5. Sonntag der Osterzeit im Jahreskreis B / Joh 15, 1–8

https://www.erzbistum-koeln.de/export/sites/ebkportal/seelsorge_und_glaube/ehe_und_familie/.content/.galleries/ausmalbilder/B_5.OsterSo.pdf
Die Kopiervorlage befindet sich am Ende dieses Dokuments.

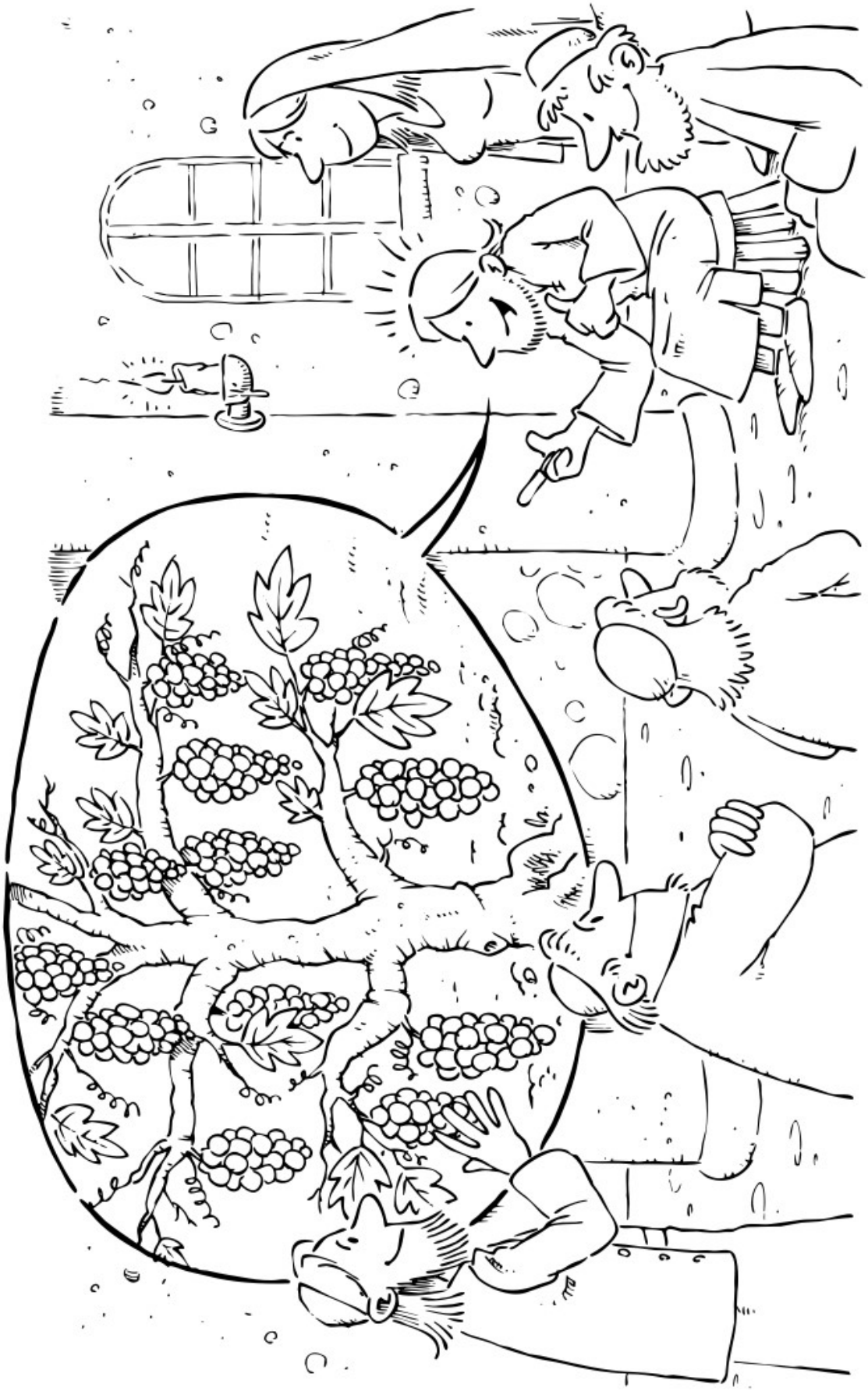
Fürbitten

In Bezug zum Weinstock können Bitten formuliert werden: z.B.:
Für alle, die die Verbindung zu dir verloren haben oder sie nicht mehr spüren.
Für alle, die wie ein Winzer Verantwortung tragen.
Für alle, die sich wie verdorrte Zweige fühlen.
Für alle, die ihre Verwurzelung verloren haben.

Dankgebet

Guter Gott,
in unserem Weingarten bist du der Winzer.
Du sorgst dich um deine Weinstöcke. Du hilfst ihnen, damit sie wachsen und Frucht bringen.
Wir sind mit dir verbunden wie die einzelnen Zweige mit dem Weinstock.
Wir leben durch dich und bringen Frucht in unserem Leben.
Dafür danken wir dir. Amen.

Impressum: Junge Kirche Erzdiözese Wien, kinderliturgie@edw.or.at
Team: Christine Loibl-Zonsits, Magdaléna Tschmuck



Quelle: www.familien234.de · Ausmalbild zum 5. Sonntag der Osterzeit im Jahreskreis B / Joh 15, 1–8